



# aktuell

GEMEINDENACHRICHTEN 04/2024



## Glasfaser bis zum letzten Winkel der Gemeinde!

Nähere Informationen im Blattinneren, Seite 12



**Wahlinformationen  
Gemeinderatswahl**

Seite 10



**Neue Autos für unsere  
Feuerwehren**

Seite 42



**Wir sind „Stolz auf  
unser Dorf“**

Seite 38



## » Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters.....	03
Wir gratulieren herzlich .....	05
Glückwünsche zur Vermählung.....	05
Wir freuen uns über die Geburt von .....	06
Wir nehmen Abschied.....	06
Aus dem Sitzungssaal.....	07
Blick in die Buchhaltung .....	09
Gemeinderatswahl 2025 .....	10
Glasfaser bis zum letzten Winkel der Gemeinde! .....	12
Aktuelle Themen .....	14
Tagesbetreuungseinrichtung.....	24
Nachmittagsbetreuung .....	25
Kindergarten .....	26
Volksschule Unserfrau.....	28
Mittelschule Weitra .....	30
Musikschule Oberes Waldviertel .....	32
Wichtige Adressen und Termine .....	33
Klimaschulen Projekt gestartet: Klimadetektive unterwegs.....	34
Schüler pflanzen klimafitten Wald in Ulrichs.....	35
Lainsitztaler Bauhofmitarbeiter pflanzten Nützlingshecke.....	36
KLAR! Waldpraxisnachmittag in Altweitra .....	37
Stammtisch im Zeichen der Ortskernentwicklung.....	38
Stolz auf unser Dorf.....	39
Neuigkeiten vom Kulturlandschaftsverein.....	40
Unsere Feuerwehren .....	42
Vortrag digitale Mediennutzung.....	45
Unser Bewegungsprogramm.....	46
VERANSTALTUNGSTERMINE 2025.....	48

### PARTEIVERKEHR:

**Montag bis Freitag**  
von 8:00 bis 12:00 Uhr  
**Donnerstag**  
von 17:00 bis 18:00 Uhr

**Gemeinde**  
**Unserfrau-Altweitra**  
A-3970 Unserfrau 21  
02856 / 2540  
**unserfrau-altweitra.at**

### IMPRESSUM:

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:**  
Gemeinde Unserfrau-Altweitra,  
A-3970 Unserfrau 21.  
**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. Otmar Kowar.  
**Fotos:**  
D. Kowar, Gemeinde Unserfrau-Altweitra (wenn nicht anders angegeben).  
**Druck:**  
Rabl-Druck GmbH,  
A-3943 Schrems,  
www.rabl-druck.at

Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu ändern.

Die verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und gilt gleichermaßen für alle Geschlechter.

Alle Angaben ohne Gewähr! Druckfehler vorbehalten.

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 15.03.2025**



## Vorwort des Bürgermeisters

### Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Sie halten hiermit die **erste Ausgabe unserer Gemeindemitteilungen** in der neuen **Version** in ihren Händen.

Da wir stets bemüht sind, die Kommunikation mit den Bürgern zu verbessern, war es uns ein Anliegen, dieses Medium in einem neuen Design und vor allem professioneller und interessanter zu gestalten.

Unterstützt wurden wir dabei unter anderem von Grafiker Ewald Buhl, sowie in der Umsetzung von Kerstin Hirschmann aus Litschau. Ich hoffe, unsere neue Gemeindezeitung findet bei allen Anklang und wird in Zukunft aufmerksam gelesen.

Wie Sie sicherlich wissen, endet schon wieder unsere Legislaturperiode. Am 26. Jänner 2025 findet somit die Gemeinderatswahl statt. Zwei wichtige Änderungen sind dabei zu beachten. So besteht das aktive bzw. das passive Wahlrecht nur mehr für Personen, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben. Außerdem sind lediglich amtliche Stimm-

zettel erlaubt. Personalisierte Namensstimmzettel, wie in der Vergangenheit üblich, sind somit in Zukunft unzulässig. Ich lade Sie alle ein, machen Sie im Sinne einer lebendigen Demokratie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

### Am Ende eines Jahres ist es Zeit, Danke zu sagen.

Ich möchte mich an dieser Stelle wieder bei allen bedanken, die mich in meiner Arbeit als Bürgermeister so tatkräftig unterstützt haben. Vor allem bei Vizebgm. Christian Winkler, der nach 10-jähriger Tätigkeit als Mandatar aus dem Gemeinderat ausscheiden wird, aber natürlich auch bei allen anderen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, für die konstruktive Zusammenarbeit.

Mein Dank gilt auch den Bediensteten im Gemeindeamt und im Bauhof, sowie dem Volksschulteam mit Dir. Hubert Prinz und dem Kindergarten-Team mit Leiterin Petra Huber. Unsere Gemeinde zeichnet es besonders aus, dass alle in

ihren Bereichen sehr engagiert arbeiten und ein ehrliches und offenes Miteinander pflegen. Darüber hinaus bedanke ich mich auch bei allen Verantwortlichen der Feuerwehren, der Vereine und Genossenschaften, bei all jenen, die sich in den Pfarren engagieren, öffentliche Flächen pflegen oder einfach zur Stelle sind, wenn sie gebraucht werden.

Ohne diese zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten würde unsere Gemeinde nicht so toll funktionieren und sich nicht so schön präsentieren können. Mit so engagierten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern kann man getrost in die Zukunft blicken und die bevorstehenden Herausforderungen gemeinsam meistern.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr!

**Ihr Bürgermeister**  
**Otmar Kowar**

## ALLES GUTE



**zum 90. Geburtstag**  
Marta Winter, Schaggas



**zur Goldenen Hochzeit**  
Maria und Alfred Schuster, Heinrichs



**zur Geburt**  
Valentina Siedl, Unserfrau



**zur Geburt**  
Katharina Gruber, Heinrichs



**zum 85. Geburtstag**  
Erika Amsz, Heinrichs



**zur Goldenen Hochzeit**  
Anna und Johann Winkler, Heinrichs



**zum 80. Geburtstag**  
Marie Schmid, Oberlembach



**zur Goldenen Hochzeit**  
Maria und Karl Leitner, Schaggas

## Wir gratulieren herzlich ...

**zum 85. Geburtstag**

**Eduard Anderl**, Schaggas, 02.03.1940  
**Gerhard Weinberger**, Altweitra, 30.03.1940

**zum 80. Geburtstag**

**Johann Schmid**, Oberlembach, 30.03.1945  
**Emma Anderl**, Schaggas, 19.04.1945

**zum 75. Geburtstag**

**Josef Ebhart**, Heinrichs, 01.02.1950  
**Renate Mülleder**, Unserfrau, 04.03.1950  
**Angela Pernat**, Unserfrau, 20.03.1950  
**Maria Leitner**, Oberlembach, 05.04.1950  
**Otto Krauskopf**, Altweitra, 06.04.1950

Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Glückwünsche und hofft, dass ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit sowie Zufriedenheit beschieden sind.

Sollten Sie es nicht wünschen, dass wir Sie zu einem Geburts- oder Hochzeitstag über den Gemeindebrief und mittels Veröffentlichung in der NÖN gratulieren, so melden Sie dies bitte rechtzeitig (mind. ein Jahr vorher) im Gemeindeamt.



## Glückwünsche zur Vermählung

**Tamara Mülleder & Martin Schneider**  
21.09.2024, Unserfrau

**Eva Steinbrunner & Dieter Müller**  
25.10.2024, Altweitra





Foto: stock.adobe.com/Manuel

## Wir freuen uns über die Geburt von ...



**Valentina Siedl,**  
09.09.2024

Tochter von  
Franz und Nina Siedl,  
Unserfrau



**Leonie Grömer,**  
10.11.2024

Tochter von Kerstin und  
Philipp Grömer, Ulrichs

Foto: © Philipp Grömer

## Wir nehmen Abschied

**Johann Zwettler, 02.10.2024**  
Altweitra, Jahrgang 1932

**Schneider Franz, 16.11.2024**  
Pyhrabruck, Jahrgang 1933

„Es tut so weh“ sagt das Herz. „Es wird vergehen“ sagt die Zeit.  
„Aber ich komme wieder“ sagt die Erinnerung.

Gott möge den Verstorbenen ewigen Frieden geben.  
Den Hinterbliebenen gilt unser inniges Beileid.

Foto: stock.adobe.com/Elzbieta Kaps

## Aus dem Sitzungssaal

### Auszug aus den Beschlüssen der Gemeinderatssitzung vom 7. Dezember 2024.

Neben dem **Nachtragsvoranschlag 2024 und dem Voranschlag 2025** wurden diverse andere Beschlüsse gefasst.

So wurde unter anderem ein **Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz NÖ** abgeschlossen. Dieser Vertrag regelt die Standortverlegung des Trafos in der KG Unserfrau im Bereich der Liegenschaft Prazak. Dieser soll in Zukunft an der gegenüberliegenden Straßenseite bei den Glascontainern errichtet werden.

Der **Druck der Gemeindezeitung** erfolgt nun extern. Der entsprechende Auftrag erging an die Firma Rabl-Druck GmbH.

In der KG Altweitra hat sich die Gemeinde mit den Grundeigentümern Feischl-Schmid und Winkler grundsätzlich über den **Ankauf der beiden Grundstücke** neben den neuen Bauparzellen geeinigt.

Diesbezüglich wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst, um den neu entstehenden Siedlungsbereich erweitern zu können. Die Kaufverträge werden erst 2025 abgeschlossen. Auch die dementsprechende Umwidmung wird noch einige Zeit dauern. In diesem Zusammenhang wurde ebenfalls beschlossen, das Planungsbüro HYDRO INGENIEURE Umwelttechnik GmbH mit der grundsätzlichen Planung einer **Drucksteigerungsanlage für die Wasserversorgung** zu beauftragen, um die bestehenden Probleme mit dem Wasserdruck in diesem Siedlungsbereich lösen zu können.

Der Verein Grenzland Heinrichs plant die **Neugestaltung des Erlebnisweges** und versucht dies als grenzüberschreitendes Projekt zu realisieren, um eine 80%ige Förderung des Kleinprojektfonds lukrieren zu können.

Allerdings würde die notwendige Vorfinanzierung der Maßnahmen die finanziellen Möglichkeiten des Vereines übersteigen. Deshalb wird sich die Gemeinde Unserfrau-Altweitra als Projektpartner beteiligen und die Vorfinanzierung übernehmen. Die nicht förderbaren Kosten trägt zur Gänze der Verein Grenzland Heinrichs. Ein diesbezüglicher Beschluss wurde gefasst.

Die Fortführung der Beteiligung an der Basisfinanzierung des Kulturlandschaftsvereines wurde für den Zeitraum der nächsten 5 Jahre ebenfalls beschlossen. So wie auch die Übernahme der Investitionskosten, die in den **Feuerwehrrhäusern in Unserfrau und Altweitra** aufgrund der neuen Einsatzfahrzeuge notwendig wurden. Die FF Pyhrabruck hat eine neue Wasserzuleitung zum Feuerwehrhaus verlegt. Und auch hier wurden die Materialkosten übernommen. Dankenswerter Weise wurden die Arbeiten von den Feuerwehrkameraden unentgeltlich erledigt.

Bezüglich **Feuerwehrhaus-Neubau in Heinrichs** wurde über den aktuellen Stand der Ausschreibung berichtet. Auftragsvergaben können frühestens im neuen Jahr erfolgen.

**Bestattung Fischer**  
Rathausplatz 54 | 3970 Weitra  
office@bestattung-fischer.at  
www.bestattung-fischer.at

**Rat und Hilfe im Trauerfall**  
Abholungen | Überführungen | Begräbnisse | Trauerdruck | Behördenwege

Tag und Nacht erreichbar unter **02856/2333**

BESTATTUNG  
**FISCHER**





## Gemeinderatswahl 2025

**Am 26. Jänner 2025 wird der Gemeinderat neu gewählt.**

Als Stichtag gilt der 30. September 2024. Wahlberechtigt ist jeder österr. Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der EU, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht

nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen Hauptwohnsitz hat.

Die persönliche Stimmabgabe ist am Wahltag im zuständigen Wahlsprenkel während folgender Wahlzeiten möglich:

### Gemeinde- bzw. Sprengel-Wahlbehörde

#### Wahllokal

#### Wahlzeit

Unserfrau	Gemeindeamt	09:00 – 11:30 Uhr
Altweitra	Dorfhaus	08:00 – 10:30 Uhr
Heinrichs	Gemeindehaus	09:00 – 11:00 Uhr
Oberlembach	Gemeindehaus	09:30 – 11:00 Uhr
Pyhrbruck	Gemeindehaus	09:30 – 11:00 Uhr
Schagges	Gemeindehaus	09:30 – 11:00 Uhr
Ulrichs	Gemeindehaus	09:30 – 11:00 Uhr

Bitte bringen Sie zur Wahl einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen.

Deshalb wird Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation – Gemeinderatswahl 2025“ zugestellt.

Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der



Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet

eine Buchstaben/Ziffernkombination für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

### Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Erleichterung der Wahlabwicklung sollte der personalisierte Abschnitt sowie ein amtlicher Lichtbildausweis zur Wahl am 26. Jänner 2025 ins Wahllokal mitgebracht werden.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann wird die frühzeitige Beantragung einer Wahlkarte für die Briefwahl empfohlen.

Zur Beantragung einer Wahlkarte stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden perso-

nalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“, Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises, Eingabe der Reisepassnummer oder mittels digitaler Signatur kann rund um die Uhr unter [www.meinwahlkarte.at](http://www.meinwahlkarte.at) eine Wahlkarte beantragt werden.

Unsere Tipps: Die Wahlkarte sollte möglichst frühzeitig beantragt werden, um eine zeitgerechte Zustellung zu ermöglichen. Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 22. Jänner 2025, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist ebenso bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr möglich.

**Die Zustellung (eingeschrieben an Ihre angegebene Adresse) bzw. Aushändigung der Wahlkarte erfolgt frühestens ab 8. Jänner 2025**

## meine wahlkarte

### Wählen mit Wahlkarten:

#### Vor dem Wahltag:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens
- **26. Jänner 2025 um 6:30 Uhr** bei der Gemeinde einlangen

#### Am Wahltag:

- Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde.
- Während der Öffnungszeiten kann die unterfertigte Briefwahlkarte in Ihrem Wahllokal abgegeben oder durch Boten überbracht werden.



Scan mich!

## Glasfaser bis zum letzten Winkel der Gemeinde!

**Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra lud am Freitag, den 27. September zu einem Festakt in die Göllitz, einer kleinen Siedlung mitten im Wald am Fuße des Mandelsteins nahe der tschechischen Grenze, die zur KG Heinrichs bei Weitra gehört.**



v.l.n.r.: Prof. Hartwig Tauber, Günter Steindl, Andreas Gabler, LR Ludwig Schleritzko, NR Martina Diesner-Wais, Bgm. Otmar Kowar, Manuela Bruckner, BR Margit Göll, Robert Bruckner, BH-Stv. Christoph Prinz, Michael Bierbach, GR Franz Haumer

Der Anlass zum Feiern war die Anbindung von sieben Liegenschaften an das bestehende regionale Glasfasernetz.

Die Gemeinde nutzte die Gelegenheit, die sich durch die Verkabelung der Stromleitung durch die Netz NÖ GmbH ergab und beschloss 2021 die Mitverlegung einer Glasfaserleitung. Die Realisierung des ca. € 135.000,- teuren Projektes war nur durch die finanzielle Unterstützung des Bundes im Rahmen der Breitbandmilliarde mit 50% der Kosten, sowie durch eine 40%ige WTF-Förderung des Landes NÖ möglich. Die Anschlusskosten pro Haushalt betragen € 1.500,-.

Darüber hinaus ist mit Mieteinnahmen von Seiten der nÖGIG zu rechnen, mit denen die zukünftig anfallenden Kosten beglichen werden.

LR Ludwig Schleritzko reiste extra an, um zur gelungenen Infrastrukturerweiterung zu gratulieren und diese in Vertretung von LH Johanna Mikl-Leitner offiziell ihrer Bestimmung zu übergeben.

Neben den Abgeordneten Martina Diesner-Wais und Bgm. Margit Göll waren vor allem jene Personen eingeladen, die in irgendeiner Weise maßgeblich zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

Prof. Hartwig Tauber, GF der öGIG GmbH, wies in seinen Grußworten darauf hin, dass genau 10 Jahre vergangen sind, seit die ersten Aktivitäten der Pilotregion StadtLand in Sachen Glasfaserausbau im Bezirk Gmünd gestartet wurden. Und nun gibt es sogar FTTH - Fiber to the home oder wie man in der Göllitz sagen könnte, Fiber to the Hochlandrind, bis zu den entlegensten Liegenschaften in der Gemeinde Unserfrau-Altweitra wie zum Beispiel einem Hochlandrinder-Züchter nahe der Staatsgrenze.

Bgm. Otmar Kowar betonte die zahlreichen Hürden, welche zu



meistern waren, und bedankte sich bei allen für die notwendige Kreativität, aber auch Geduld, die immer wieder gefragt war.

Die Freude über das Zustandekommen dieses außergewöhnlichen Vorhabens war für Bgm. Kowar Grund genug, persönlich ein Fass Bier für dieses Fest zu sponsorn. Den Wein

spendete SPÖ-GR Franz Haumer als Vertreter der Göllitzer. Die Trachtenkapelle Heinrichs umrahmte den Festakt am Hof der Familie Kolm, wo danach auf das Gelingen angestoßen wurde.

Foto links v.l.n.r.: LR Ludwig Schleritzko, NR Martina Diesner-Wais, BH-Stv. Christoph Prinz, BR Margit Göll, Prof. Hartwig Tauber  
Foto rechts: Trachtenmusik- kapelle Heinrichs

Alle Fotos finden Sie online unter:  
[www.unserfrau-altweitra.at/page.asp/-/687.htm](http://www.unserfrau-altweitra.at/page.asp/-/687.htm)



## Unser Waldviertel. Unser Wasser.

**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.



### Auf die Zukunft schauen.

EVN Wasser errichtet bis 2025 eine 63 Kilometer lange Trinkwasserleitung von Krems nach Zwettl. Diese überregionale Transportleitung, an der wir seit 2020 bauen, wird die Versorgung mit bestem Trinkwasser auch in Ihrer Gemeinde auf Jahrzehnte sicherstellen.

[evn.at/wasser](http://evn.at/wasser)



## Aktuelle Themen

### Heizkostenzuschuss 2024/2025

Die NÖ Landesregierung hat für sozial bedürftige Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,- für die Heizperiode 2024/2025 beschlossen.

Der NÖ Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen.

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

#### Zu beachten ist: dass

- Anträge vom 21. Oktober 2024 bis spätestens 31. März 2025 (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden können;
- diese Anträge von der Gemeinde auf inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft werden;

#### Die Bruttoeinkommensgrenzen betragen:

- für Alleinstehende: € 1.217,96
- für Ehepaare: € 1.921,46
- zuzüglich für jedes Kind € 187,93



Foto: stock.adobe.com/jd-photodesign

Für die Antragstellung unbedingt Einkommensnachweise (Pensionsbescheide), sowie einen Auszug von der Bank oder Scheckkarte mitnehmen, da der IBAN angegeben werden muss.

Außerdem ist zur eindeutigen Personenidentifikation im Erfassungssystem die Sozialversicherungsnummer der AntragstellerIn erforderlich. **Bitte deshalb auch die e-card zur Antragstellung mitnehmen!**

### Trinkwasseruntersuchungsergebnisse

	Unserfrau 23.07.2024	Altweitra und Ulrichs 22.05.2024	Oberlembach 30.08.2024	Zul. Höchstkonz.
Nitrat mg/l	1,5	22	1,8	50,0
pH Wert	7,9	6,1	7,1	
Gesamthärte °dH	7,6	6,3	6,7	
Karbonathärte °dH	3,7	2,6	3,8	
Kalium mg/l	2,6	2,3	2,3	
Calcium mg/l	50	32	44	
Magnesium mg/l	2,8	7,8	2,6	
Natrium mg/l	12	54	12	
Chlorid mg/l	47	99	52	200,0
Sulfat mg/l	13	17	15	200,0

### Kindergartenanmeldung 2025/2026



Foto: stock.adobe.com/Firn

Die Anmeldung findet administrativ in der Woche vom **13. bis 17. Jänner 2025** auf dem Gemeindeamt Unserfrau statt.

Jene Kinder, die während des Kindergartenjahres 2 Jahre alt werden und im Laufe des Jahres beginnen möchten, sind zur Anmeldung eingeladen.

Bei Fragen und Anliegen können Sie sich telefonisch unter

#### Parteienverkehr:

**Montag - Freitag**  
08:00 - 12:00 Uhr

**Donnerstag**  
17:00 - 18:00 Uhr

der Nummer: 02856 / 2563 bei der Kindergartenleitung Huber Petra informieren.

### Gebührenbremse

Ende 2023 wurde mit dem Bundesgesetz über einen Zuschuss an die Länder zur Finanzierung einer Gebührenbremse zur Senkung von Gebühren gewährt. Dieser Zuschuss konnte durch die Gemeinde über Wassergebühr, Kanalbenützungsgebühr oder die Abfallwirtschaftsgebühr ausbezahlt werden.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 7. Juni 2024 beschlossen, dass die Abwicklung dieser Gebührenbremse über den GV (Gemeindeumweltverband) mittels Gutschrift pro Bereitstellungsanteil abgerechnet wird, weil hier nahezu alle gebührenzahlenden Gemeindebürger davon profitieren, was bei den Wasser- oder Kanalbenützungsgebühren nicht der Fall wäre.

Bei der Vorschreibung der Müllgebühren im Oktober 2024 wurde dieser Betrag nun abgezogen und kam jedem gebührenpflichtigen Haushalt zugute.



Foto: stock.adobe.com/sea and sun

### „De-minimis“ Abrechnung der Tierzuchtförderungen

Zur **Vorlage der Besamungsunterlagen** aus dem Jahr 2024 kommen Sie bitte zu den Parteienverkehrszeiten in die Gemeindekanzlei.

#### Mitzubringen sind:

- Agrarische De-minimis-Erklärung (Formular)
- Besamungsscheine
- Tierliste 2024 (wenn Deckstier im Einsatz)



Foto: stock.adobe.com/Oleksandr

## Gemeindenews per Whats App



WhatsApp: Diese App ist für viele BürgerInnen der attraktivste Dialogkanal um einfach und rasch zu kommunizieren.

Auch die Gemeinde Unserfrau-Altweitra nutzt diese Plattform um ihre Einwohner zeitnah zu informieren. Natürlich ersetzt dieses Medium weder den Gemeindebrief noch die Home-

page! Trotzdem ist es oft sehr vorteilhaft, Informationen schnell und unbürokratisch kommunizieren zu können. Die jeweiligen Ortsvorsteher haben dazu in jeder KG eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet, in der sie diverse Informationen der Gemeinde oder der Ortschaft publizieren.

**Für die Aufnahme in die jeweilige Gruppe bitte die Ortsvorsteher oder das Gemeindeamt kontaktieren.** Es ist jedem Mitglied dieser Gruppe möglich, ebenfalls Informationen, die der Allgemeinheit dienen, zu teilen.

### Verhaltensregeln:

- Antworten oder Kommentare sind direkt an den Absender zu richten, um die Häufigkeit der Meldungen so gering wie möglich zu halten! Es sollen auf keinen Fall Diskussionen entstehen oder Spaß-Postings verteilt werden!
- **Außerdem ist darauf zu achten, dass zwischen 21:00 und 06:00 Uhr KEINE Beiträge geteilt werden sollen.**



## Schnuppertickets

Seit April 2024 stehen erneut **zwei Schnuppertickets** der MetropolRegion Wien + NÖ + BGLD zur Verfügung. Diese Tickets können von Gemeindebürgern mit Hauptwohnsitz in Unserfrau-Altweitra am Gemeindeamt tageweise entliehen werden. Die Entlehnung ist pro Person auf maximal 2 Entlehnungen pro Monat bzw. 12 Entlehnungen pro Jahr beschränkt!

Die Reservierung erfolgt über [www.schnupperticket.at/unserfrau-altweitra](http://www.schnupperticket.at/unserfrau-altweitra).

Falls die Reservierung online nicht möglich ist, kann sie bei der Gemeinde Unserfrau-Altweitra persönlich oder telefonisch unter 02856 / 2540 erfolgen.



**Die Abholung ist zu den Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr sowie am Donnerstag von 17:00 - 18:00 Uhr möglich.**

Die Rückgabe hat am Nutzungstag unmittelbar nach der Fahrt bzw. am Folgetag bis spätestens 07:15 Uhr (Abgabe am Gemeindeamt oder durch Einwurf in den Briefkasten der Gemeinde Unserfrau-Altweitra) zu erfolgen, oder bei Bedarf ist das Ticket an den nächsten Nutzer zu übergeben.



## Saftmobil 2024

Bereits zum dritten Mal fand in Unserfrau das Saftpressen mit dem „saftmobil“ statt.

Mit Unterstützung der Gemeindemitarbeiter wurden an diesem Tag über 5 Tonnen Obst zu wertvollem und durch die Pasteurisierung lange haltbarem Saft gepresst.

**Da diese Aktion sehr gut angenommen und genutzt wird, wird sie auch nächstes Jahr wieder stattfinden.**



Foto v.l.n.r.: Martin Schneider, Ulrike Reintaler, GR Christian Gruber, Andreas Decker

Grafik: stock.adobe.com/ABC Vector

## An alle Waldbesitzer!

Es wird aus Gründen der Verkehrssicherheit aber auch um einen geordneten Winterdienst zu gewährleisten, ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei der Lagerung von Holz entlang der Straße ein Lichtraumprofil mit einem Mindestabstand von 70 cm unbedingt freizuhalten ist.

Im Falle eines Unfalls innerhalb dieses Bereichs trägt der Landwirt, dem das Holz gehört, die Haftung.



## Jagdpachtschilling

Die **Auszahlungen der Jagdpacht** finden zu folgenden Terminen statt:

<b>Altweitra:</b>	Sonntag, den 15. Dezember 2024, 14:00 bis 16:00 Uhr Dorfhaus Altweitra
<b>Unserfrau:</b>	wurde nicht bekannt gegeben
<b>Heinrichs:</b>	Freitag, den 13. Dezember 2024, 19:00 bis 20:00 Uhr im Gemeindehaus
<b>Schaggess:</b>	Samstag, den 21. Dezember 2024, 14:00 bis 15:00 Uhr im Gemeindehaus
<b>Oberlembach:</b>	Sonntag, den 22. Dezember 2024, 13:00 bis 14:00 Uhr im Gemeindehaus
<b>Ulrichs:</b>	Freitag, den 27. Dezember 2024, 16:00 bis 18:00 Uhr im Dorfhaus
<b>Pyhrabruck:</b>	Sonntag, den 05. Jänner 2025, 10:00 bis 11:00 Uhr im Feuerwehrhaus

## Geh- und Radweg



Im Zuge der Sanierung der B41 im Ortsbereich von Altweitra wurden auch alle Nebenanlagen erneuert.

Dabei hat sich die Gelegenheit ergeben, zwischen den beiden Kreuzungen im Bereich der Liegenschaft Friedl, einen kombinierten Geh- und Radweg zu errichten.

Dieser Radweg wird sehr gut genutzt und fördert nun erheblich die Sicherheit der Radfahrer.

## Gemeindeamt geschlossen

Während der Weihnachtsfeiertage ist das **Gemeindeamt** von Montag, den 23.12.2024 bis Montag, den 30.12.2024 **geschlossen!**

Bei einem Sterbefall erreichen Sie uns unter der Tel.: 0664 / 598 53 81.

## Gratulation Petra Huber

**Die Leiterin des Kindergartens Unserfrau feierte ihren 50. Geburtstag.**

Bgm. Otmar Kowar überreichte ihr einen Blumenstrauß und gratulierte herzlich.



## Gemeindeausflug

Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra lud die Vertreter der Gemeinde, die Gemeindemitarbeiter und die Verantwortlichen der Feuerwehren, der Vereine und Genossenschaften zu einem Ausflug nach Budweis und zum Schloss Hluboká.

Das erste Ziel des Ausfluges war Budweis. Bei einer Stadtführung und einem Spaziergang durch die Altstadt von Budweis gab es ein Mittagessen im Salzstadl. Am Nachmittag besuchte die Reisegruppe das Schloss Hluboká und besichtigte bei einer Führung das Schwarzenberg-Schloss.

Mit einem Einkehrschwung bei der Heimreise ließ man den schönen Ausflugstag im Gasthaus Pöhn in Nondorf ausklingen.



## 69. Heimattreffen am Mandelstein

Die Klemensgemeinde mit Obmann Wolfgang Trsek, lud im August zum **69. Heimattreffen am Mandelstein**. Nach der Begrüßung wurde die Bergmesse, zelebriert von Diakon Roland Senk und umrahmt von der Trachtenkapelle Heinrichs, gefeiert.

Nach der Kranzniederlegung mit Totengedenken beim Bergkreuz gab es noch einen gemütlichen Ausklang am Parkplatz.

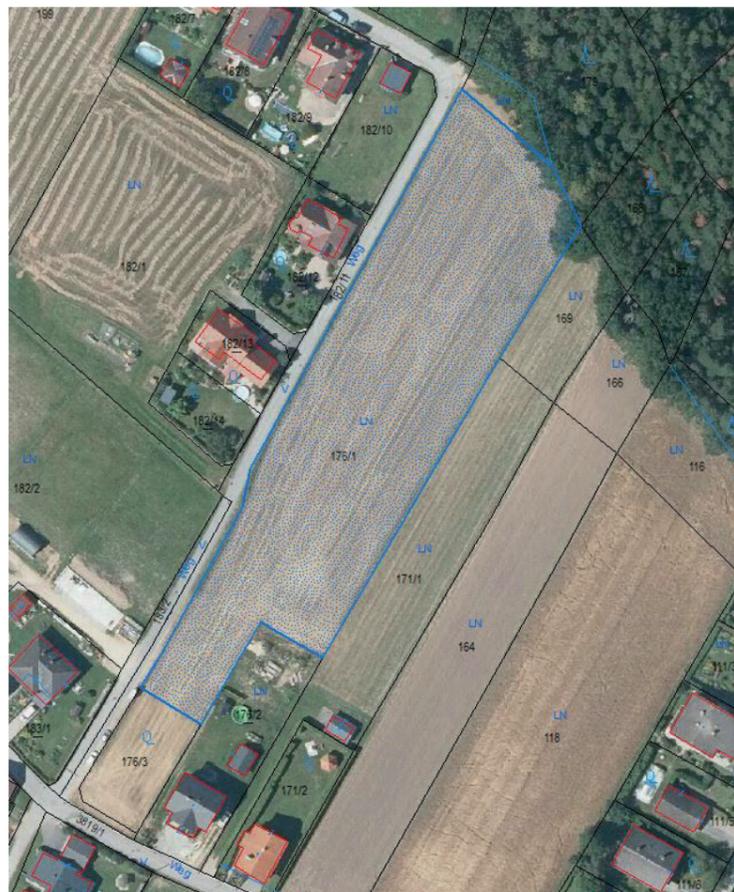
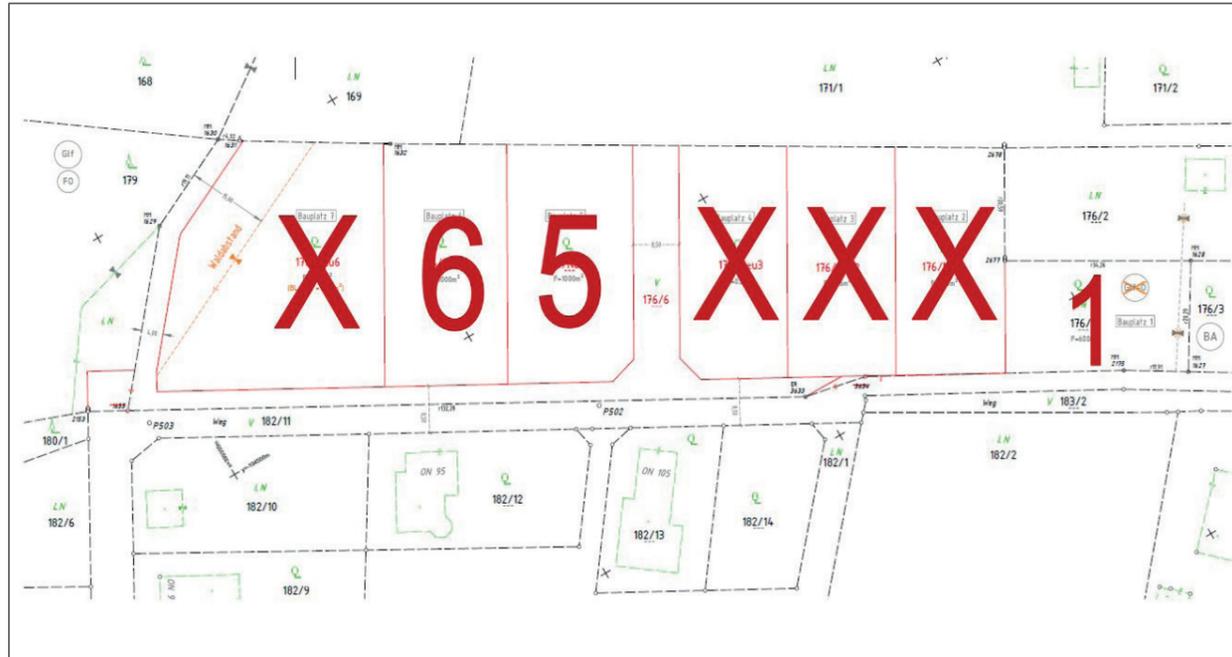
Am Foto: František Stangl (ehem. Kreisrat) mit Enkelkinder. Dr. Gernot Peter (Obmann Böhmerwaldmuseum Wien), Franz Kreuss (Obmann Böhmerwaldbund Wien), BR Bgm. Margit Göll, Doris Kowar, Bgm. Otmar Kowar, Diakon Roland Senk



## Baugründe in Altweitra zu verkaufen

In Altweitra stehen 3 Baugründe zum Verkauf.

**Auskunft:** Gemeinde Unserfrau-Altweitra, +43 (0)2856/2540, gemeinde@unserfrau-altweitra.at



Grundstück	Fläche	Status
Bauplatz 1	688 m <sup>2</sup>	FREI
Bauplatz 2	836 m <sup>2</sup>	vergeben
Bauplatz 3	836 m <sup>2</sup>	vergeben
Bauplatz 4	827 m <sup>2</sup>	vergeben
Bauplatz 5	1000 m <sup>2</sup>	FREI
Bauplatz 6	1000 m <sup>2</sup>	FREI
Bauplatz 7	1268 m <sup>2</sup>	vergeben

## Sanierungsarbeiten der Kapelle in Oberlembach abgeschlossen

Endlich konnten die Sanierungsarbeiten der Kapelle „Maria Immaculata“ in Oberlembach abgeschlossen werden. Viel Geduld erforderte das Ansuchen um Förderung bzw. die Genehmigung des Bundesdenkmalamtes.

Nach der Beurteilung der Risse durch einen Sachverständigen, der Spione an den Rissen montiert hat, die dann knapp zwei Jahre beobachtet werden mussten, konnte mit der Planung der Sanierung begonnen werden.

Die Suche nach einer Firma, welche die bleiverglasten Fenster reparieren kann, war schwieriger, als gedacht.

Außerdem erfordern denkmalgeschützte Gebäude, wie diese Kapelle eines ist, besondere Materialien, welche meist aufwändiger verarbeitet werden müssen.

So musste zum Beispiel zur Sockelabdeckung ein Zinkblech, welches verlötet wird, verwendet werden, wofür unsere Bauhofmitarbeiter viel Zeit und Geduld aufwendeten, um es sachgemäß einzubauen.

Für die Baggerarbeiten zur Trockenlegung des Sockels wurde die Fa. Steinbrunner beauftragt, die Fenster wurden von der Glasmalerei Stift Schlierbach GmbH & Co KG repariert,

der Steinmetzmeister Wolfgang Mahringer reparierte die Risse am Fenstersturz, der Sockel wurde von der Fa. Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H. neu verputzt und die Firma Haubner OG erledigte die Malerarbeiten an der Fassade.

Außerdem bedankt sich die Gemeinde Unserfrau-Altweitra bei den freiwilligen Helfern Alois und Josef Maisetschläger, Gerhard Schmid und Ortsvorsteher Anton Haumer, welche ehrenamtlich den alten Sockel abgetragen und trockengelegt haben.



[www.moerzingerbau.at](http://www.moerzingerbau.at)

# MÖRZINGER

BEW[E]HRTES AUS BETON




HOHLWÄNDE      ELEMENTDECKEN

Tel. 02856 / 3750 – 3970 Großwolfers 25

**DIE GELBE FORMEL**

GILT AB 1. JÄNNER 2025



oesterreich-sammelt.at

Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen findest du hier:



BISHER:

GELBER SACK

ALLE KUNSTSTOFF-VERPACKUNGEN / PET

DOSENCONTAINER

ALLE METALL-VERPACKUNGEN

!NEU!

!NEU!

!NEU!

!NEU!

Ausschließlich  
GETRÄNKE-  
FLASCHEN  
versehen mit  
dem PFAND-  
Logo!PFANDFLASCHEN & PFANDDOSEN  
ZURÜCK ZUM

HANDEL

UND 0,25 € PFAND RETOUR

Ausschließlich  
GETRÄNKE-  
DOSEN  
versehen mit  
dem PFAND-  
Logo!

GELBER SACK

ALLE ÜBRIGEN  
KUNSTSTOFF- &  
METALLVERPACKUNGENGemeindeverband für  
Umweltschutz und Abgabeneinhebung  
im Bezirk GmündGewerbepark 1, 3945 Hoheneich,  
Tel.: 02852/54701, Fax: 54701-9, E-Mail: office@gvgmuend.at  
www.gvgmuend.at*Ablage von Gelben Säcken und anderen Müllsäcken*

Immer wieder werden Gelbe Säcke oder andere Müllsäcke bereits Tage oder sogar Wochen vor dem Abholtermin an den Straßenrand gestellt.

Wir bitten das zu unterlassen, da es das Ortsbild erheblich beeinträchtigt und der Müll bei Wind oder Sturm leicht in der Umgebung verstreut werden könnte. Ein verantwortungsvoller Umgang mit Müll trägt maßgeblich zu einem saubereren und gepflegten Erscheinungsbild der Gemeinde bei.

*Zubau Volksschule*

Der Umstand, dass verschiedenste Dinge wie Notenständer oder Musikinstrumente für den Bläserklassenunterricht oder auch Sportutensilien für die Aktivitäten der Gesunden Gemeinde im Waschraum der Schule gelagert wurden und dieser deshalb weder zu Dusch- und Reinigungszwecken noch als Waschraum für die Schulreinigung genutzt

werden konnte, machte einen **Zubau zum Turnsaal der Volksschule** notwendig.

Im Herbst konnte dieser Zubau nun fertig gestellt werden.

Es wurde Platz für Spiel- und Sportgeräte geschaffen und auch ein Unterstellplatz für Gartenmöbel des Schulgartens errichtet.

Umgesetzt wurde dieses Projekt durch die Firmen: Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H., Zankl GmbH, Fensterbauer Vertriebs GmbH, Raiffeisen-Lagerhaus Gmünd-Vitis eGen, Paul Löffler und Schrenk GmbH.

Der Waschraum kann nun wieder ausschließlich als solcher genutzt werden.



Foto: stock.adobe.com/vxnaghiyev

## Tagesbetreuungseinrichtung



Fotos: © TBE Weitra



Die Feste im Jahreskreis sind wertvolle Gelegenheiten, unseren Kindern die Tradition und Bräuche unseres Landes nahe zu bringen.

*Im Bild: Paul Hersch ganz stolz in seiner Rolle als Heiliger Martin.*



Auch beim Kürbis bemalen bewiesen viele Käferl großes Geschick und Ausdauer.

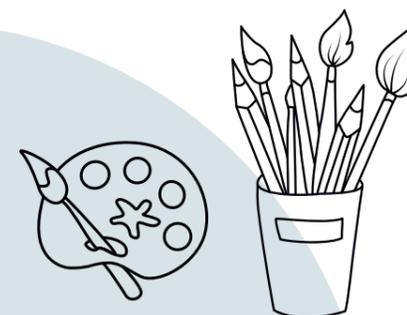
*Foto: Julia Rauch, Emma Peherstorfer, Dora Redl und Elena Hofmann*



In der Mitmachgeschichte von Sankt Martin beim Morgenkreis, wo es um das Vermitteln der Werte der Großzügigkeit, Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft ging, machten Paul Hersch als Martin bei der Teilung seines Mantels und Jakob Österreicher als armer Mann in vollem Einsatz mit.

Der Raum wurde so gestaltet, dass die Kinder gut in die Geschichte eintauchen konnten.

Beide übernahmen ihre Rollen sehr herzerreißend und mit großem Einsatz.



*Foto: im Bild vorne Jakob Österreicher und dahinter Marie Kitzler*

Foto: stock.adobe.com/anaumenko

## Nachmittagsbetreuung

### Hoch hinaus: Drachensteigen



Die Kinder hatten großen Spaß beim Drachensteigen in der Nachmittagsbetreuung.

Mit Begeisterung und viel Gelächter liebten sie ihre Drachen steigen und genossen die Zeit an der frischen Luft.



Fotos: © Gerlinde Weissenböck

### Erntefreude im Hochbeet



Das Ernten von Gemüse im Hochbeet begeisterte die Kinder in der Nachmittagsbetreuung und lässt sie stolz auf ihre Arbeit sein. Sie lernen, wie Lebensmittel wachsen und erleben direkt den Erfolg ihrer Pflege. Gemeinsam geerntetes Gemüse kann zudem für gesunde Snacks verwendet werden.



## Kindergarten



### Umstrukturierung der Kindergartengruppe



Durch die Aufnahme der 2jährigen in den Kindergarten, wurde die Gruppenstruktur im Kindergarten Unserfrau geändert.

- **Gruppe blau** betreut 22 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren.
- **Gruppe gelb** wurde eine Kleinkindgruppe und betreut 15 Kinder im Alter zwischen 2 und 3 Jahren.

Durch den geänderten Betreuungsschlüssel ergibt sich folgende Personaleinteilung:

- **Gruppe blau** – Elementarpädagoginnen Lair Karin und Julia Leitner, Betreuerin Daniela Mößlinger
- **Gruppe gelb** – Elementarpädagogin Petra Huber, Betreuerinnen Ulrike Katzenschlager und Melanie Kranabetter.

### Neuanfänger mit September

Alexander Gruber, Miriam Fritz, Jakob Fritz, Laura Parutschka, Moritz Zimmermann, Jonas Schneider, Nico Parutschka, Lian Huber, Matthias Haslinger, Lio Waglechner und Emilia Leutner



### Martinsfest in der Kirche



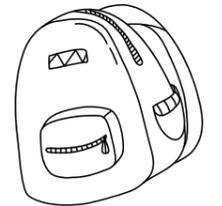
Am Freitag, 8. November 2024 feierten die Kinder und deren Eltern mit Moderator Eugeniusz Warzocha, das Fest des Hl. Martins, mit anschließendem Laternenumzug und traditionellem Kipferl teilen.

Fotos: © Kindergarten Unserfrau

### Umgestaltung des Gruppenraumes

Die Sitzecke wurde entfernt, um mehr Bodenspielfläche zu erhalten.

Die Puppenecke wurde verkleinert, um Raum zum Ruhen und Liegen zu schaffen.



Ein Tascherlbereich für die Jüngsten wurde montiert, um den Gefahrenbereich bei den Stufen zu minimieren.

Der Waschraum wurde umstrukturiert und mit einem Wickeltisch erweitert.

### Nach 26 Jahren Neukauf der Sessel in Gruppe blau.



### Erntedankfest zum Thema „Apfel“



## Volksschule Unserfrau

### Waldpädagogik

Die Kinder verbrachten einen lehrreichen Vormittag im Wald. Waldpädagogen vermittelten auf spielerische Art und Weise viel Wissen.



Foto v.l.n.r.: Denise Schölm, Silvia Rausch, Ella Leitner, Sophie Liewald, Simon Hager, Luisa Moser-Hofbauer, Gerhard Pfeiffer

### Radfahrprüfung

Die VS Unserfrau gratuliert den Schülern zur bestandenen Radfahrprüfung!



Foto: v.l.n.r.: Tobias Halmenschlager, Felix Holzweber, Ella Leitner, Sophie Liewald, Jonas Mantler, Kevin Scharinger, Denise Schölm

### Katzenbesuch

Katzen der Familie Schölm waren zu Besuch in der Schule - ein flauschiges Erlebnis!



Foto v.l.n.r.: Tobias Halmenschlager, Jonas Mantler, Stephanie Schölm, Sophie Liewald

### Apfelmus

Im Zuge der Buchstabenerarbeitung wurde ein Apfelmus zum Buchstaben „A“ zubereitet.



Foto: Marcel Schneider

Fotos: © Volksschule Unserfrau

### Erster Schultag

13 Kinder starteten am 2. September ihre Schullaufbahn.

Foto v.l.n.r. stehend: Jannis Fandl, Marcel Schneider, Valerie Nachförg, Gloria Poiß, Tobias Fritz, Anna Schinko, Jeremias Schmied

v.l.n.r. hockend: Emma Schneider, Marian Weinberger, Luis Huber, Matheo Klein, Anna Lena Weese, Julia Röhrnbacher



### Baumschule Artner

Ein Lehrausgang führt die Kinder der VS Unserfrau zur Baumschule Artner (Reichenau). Dort durften sie selbst Erdbeerpflanzen einsetzen.



Foto v.l.n.r.: Lia Prager, Tobias Fritz, Anna Pregartbauer, Ruby Scharinger, Luis Huber, Viktor Wielander-Schlotthauer, Julia Röhrnbacher, Jana Müllauer

### Sachunterricht

Im Sachunterricht forschten die Kinder der 2. Klasse zum Thema „Schwimmen und Sinken“. Das Highlight waren definitiv die Flöße, die die Kinder bauten.



Foto: Elias Steinbrunner, Viktor Wielander-Schlotthauer, Clemens Kolm



[www.vsunserfrau.ac.at](http://www.vsunserfrau.ac.at)

## Mittelschule Weitra

### Jause des Elternvereins

Die Schüler der Mittelschule Weitra wurden vom Elternverein mit einem Frühstück verwöhnt. Herzlichen Dank!



Foto v.l.n.r. stehend: Nicolai Dryje, Marlene Fegerl, Michael Schwingenschlögl, Kathrin Katzenschlager, Natalie Müllauer, Markus Strondl, Lukas Bartoska

### Podcast „Junge Feuerwehr“

Ein Podcast zum Projekt „Junge Feuerwehr“ der Mittelschule Weitra ist online. Um den Podcast zu hören, scannen Sie bitte den QR-Code mit Ihrem Handy.



Foto v.l.n.r.: Valentina Thaler, Dir. Hubert Prinz, Valentin Österreicher



### Talentecheck

Die beiden 4. Klassen nahmen am Talentecheck im WIFI BIZ in St. Pölten teil. Dieses Angebot soll den Schülern helfen, Entscheidungen bzgl. der zukünftigen beruflichen bzw. schulischen Laufbahn zu treffen.



Foto: Schüler der 4. Klassen

### Fußball U-13

Bei der Herbstrunde der Fußball-Schülerliga konnte das Team unserer Schule den 5. Platz von 7 Teams erreichen.



Fotos: © Mittelschule Weitra



[www.nmsweitra.ac.at](http://www.nmsweitra.ac.at) - einen Besuch wert!

### Notebooks

Alle Schüler der beiden 1. Klassen der Mittelschule Weitra wurden im Zuge der Digitalisierungsoffensive mit 39 Notebooks ausgestattet. Die Freude bei den Schülern, das Foto zeigt einen Teil der 1a-Klasse, ist riesig.

Für die Lehrkräfte eröffnet dies neue didaktische Möglichkeiten im Unterricht.



Foto v.l.n.r. stehend: Leon Wandl, Marvin Schrenk, Ella Schmid, Martin Bachofner, Milena Zeilinger, Lucia Schmid, Larissa Schölm, Denise Glaser, Emily Fandl, v.l.n.r.: kniend: Elias Prager, Zeen Hmaid, Bastian Weinberger, Simon Müllauer, Jakob Hager, Lorena Fandl, Hannah Fegerl

### Bläserklasse

Die Schüler des Projektes Bläserklasse der Mittelschule Weitra haben bereits in der 1. Schulwoche mit großer Motivation und viel Spaß mit den Proben begonnen.



Foto v.l.n.r.: Elias Prager, Amelie Eibensteiner, Anika Artner, Katharina Pözl, Sebastian Haslinger, Larissa Schölm, Hannah Kurzmann, Lorena Fandl, Milena Zeilinger, Jakob Hager, Reinhard Bauer, Lorenz Turini

Foto v.l.n.r. stehend: Tobias Sitz, Johannes Lumetsberger, Siegfried Koller, Philipp Decker, Elias Holzer, Gabriel Steffel, Sebastian Müllner, v.l.n.r. hockend: Nico Floh, Valentin Grünstäudl, Samuel Hochstöger, Matteo Kolm, Simon Müllauer, Simon Winkler



## Musikschule Oberes Waldviertel

Wir gratulieren folgenden Jungmusikern zu ihren Leistungsabzeichen:



Links: **SILBER**  
Anja Katzenschlager (Querflöte)  
aus Ulrichs mit ausgezeichnetem Erfolg

Rechts: **BRONZE**  
Luisa Anderl (Querflöte)  
aus Unserfrau mit ausgezeichnetem Erfolg

Fotos: © Privat



Grafik: stock.adobe.com/Ekaterina Mikhailova

Waldviertler  
**SPARKASSE**

Wir wünschen  
ein strahlendes  
Weihnachtsfest!



Foto: stock.adobe.com/MQ-Illustrations

Freiwillige  
Bereitschaft der Ärzte  
& wichtige Kontakte  
sowie Termine

## Wichtige Adressen und Termine

Dienstplan freiwillige Bereitschaft der Ärzte (unter Vorbehalt von Änderungen!) Anwesenheit des diensthabenden Arztes in der Ordination ist jeweils von 9:00 - 11:00 Uhr, die telefonische Erreichbarkeit ist von 8:00 - 14:00 Uhr aktueller Dienstplan: [www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste](http://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste)



**SVS**  
Gemeinsam gesünder.

jeden Donnerstag  
von 8:30 - 12:00 Uhr  
und  
von 13:00 - 15:00 Uhr  
in der Bezirksbauern-  
kammer Gmünd,  
Bahnhofstr. 12

Bitte beachten Sie,  
dass eine persönliche  
Beratung in den  
SVS-Kundencentern  
bzw. bei den SVS-  
Beratungstagen  
ausschließlich nach  
vorheriger Termin-  
vereinbarung  
möglich ist.

**KOBV**  
Der Behindertenverband  
*Wir bewegen*

jeden 2. und 4.  
Donnerstag im Monat  
von 13:00 - 14:30 Uhr  
in der AKNÖ Gmünd,  
Weitraer Straße 19  
[www.kobv.at](http://www.kobv.at)

Persönliche Beratungen  
sind nur nach vorheriger  
telefonischer Termin-  
vereinbarung unter  
01/406 15 86 - 47 möglich!

**PV** Pensionsversicherung  
Österreich

jeden Dienstag und Donnerstag  
von 8:00 - 11:30 Uhr und  
von 12:30 - 14:00 Uhr in der  
Gebietskrankenkasse Gmünd,  
Hamerlinggasse 25, Telefon: 05 03 03

Zur Vorsprache ist ein Lichtbild-  
ausweis als Identitätsnachweis  
mitzubringen. Bei Feiertagen ist kein  
Ersatztermin vorgesehen.

*Altstoffsammel-  
zentrum Weitra*

jeden Dienstag  
12:30 - 16:00 Uhr  
jeden Freitag  
07:30 - 11:30 Uhr  
jeden 1. Samstag im Monat  
07:30 - 11:30 Uhr  
In der Woche mit  
Samstag-Entsorgung  
entfällt der Freitagstermin!

*Silofolien*

Mittwoch, 12. Februar 2025  
Mittwoch, 30. April 2025  
von 14:00 - 14:30 Uhr  
auf dem Sammelplatz hinter  
dem Pfarrhof in Unserfrau.

**H**  
HILFSWERK

Hilfswerk Weitra  
Kirchenplatz 117, 3970 Weitra  
[www.hilfswerk.at](http://www.hilfswerk.at)

Hilfe und Pflege daheim  
T: 059249/524 10  
Kinder, Jugend und Familie  
T: 02822/542 22

## Klimaschulen Projekt gestartet: Klimadetektive unterwegs

Mit dem offiziellen Auftakt am 26. September in Großschönau fiel der Startschuss für das mittlerweile fünfte Klimaschulen-Projekt in der Region Lainsitztal.



### Klimawandel ist Schwerpunkt

Unter dem Titel „Wir machen klimafit: Lainsitztaler Klima-Spürnasen“ widmen sich sechs Schulen - mit Unterstützung der Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR!) Lainsitztal - das gesamte Schuljahr über dem Klimawandel und der möglichen Anpassung an diesen. In der Mittelschule Weitra sowie den Volksschulen Bad Großpertholz, St.Martin, Großschönau, Unserfrau-Altweitra und Weitra werden neben Aktivitäten im Regelunterricht, Workshops, Exkursionen, Experimente und Schulgartenprojekte durchgeführt.

### Schüler erarbeiten Lösungen

Neben praktischen Temperaturmessungen im Schulgebäude und am Schulgelände zur

klimatischen Situation agieren die Schüler auch als „Klimadorf-Detektive“. Sie identifizieren Problembereiche wie z.B. Hitzeinseln und erarbeiten Handlungsoptionen und Anpassungsmöglichkeiten für die Schule sowie für den öffentlichen Raum.

### Maßnahmen gegen Fachkräftemangel

Ein durchgängiger Aspekt des Projekts ist der Fokus auf klimarelevante Berufsbilder im Hinblick auf den Fachkräftemangel von den sogenannten „Green Jobs“. Die Schüler lernen durch Kooperationen mit regionalen Unternehmen klimarelevante Berufe kennen, um so eine Verbindung zwischen Bildung und zukunftsfähigen Berufen herzustellen.

Dieses ambitionierte Projekt entstand im Rahmen des Aus-

schreibungsprogramms „Klimaschulen“ des österreichischen Klima- und Energiefonds, dessen Ziel es ist, langfristige Bewusstseinsbildung im Hinblick auf Klimawandel in den Bildungseinrichtungen der Region zu verankern. Der Klima- und Energiefonds unterstützt die Schulen dabei mit € 17.000,- für das Schuljahr 2024/25.

Foto: Beim Start des Klimaschulen-Projektes v.l.n.r.: Verena Litschauer (KLAR! Managerin), Petra Scheibenreif (MS Weitra), Direktor Patrik Breiteneder (VS Bad Großpertholz / St. Martin), Helene Schwarzbauer (VS Bad Großpertholz), Ingeborg Meyer (VS St.Martin), Claudia Stulik (VS Großschönau), Christina Binder (VS Unserfrau), Michelle Stoiffel (VS Weitra) und Maria Grübl (KLAR! Lainsitztal)  
Foto: © KLAR!

## Schüler pflanzen klimafitten Wald in Ulrichs

Am 19. November 2024 pflanzten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule Unserfrau auf dem Gemeindegrundstück zwischen Altweitra und Ulrichs Laubbäume.



Insgesamt wurden 50 Erlen und 150 Stieleichen mit den Bauhofmitarbeitern und Werner Strondl gesetzt.

Die Aufforstung war nötig, da die Fläche zuvor wegen Käferbefalls gerodet werden musste. Es wurde besonderes Augenmerk darauf gelegt, Bäume zu pflanzen, die mit den klimatischen Veränderungen besser zurecht kommen und somit ein Mischwald entsteht.

Die Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR!) Lainsitztal übernahm einen Teil der Kosten. Das im Sachunterricht und im Klimaschulen-Projekt erworbene Wissen erlebten die Kinder an diesem Vormittag und waren mit viel Tatendrang beim Bäume setzen dabei.

Foto: GR Christine Bauer, Silvia Rausch, Franz Hobiger, Christina Binder, Andreas Decker, Direktor Hubert Prinz, Bgm. Otmar Kowar, Werner Strondl, Verena Litschauer mit den Kindern der 3. und 4. Schulstufe

MALEREI | ANSTRICH | FASSADEN



3970 Weitra | Sulz 3  
0664 / 534 13 28 | 0664 / 125 28 27  
haubner.maler@gmx.at

## Lainsitztaler Bauhofmitarbeiter pflanzten Nützlingshecke



**Altweitra.** Am 5.11.2024 fand in der Gemeinde Unserfrau-Altweitra, auf Initiative der Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR!) Lainsitztal, eine praxisorientierte Weiterbildung für Bauhofmitarbeiter der sechs Gemeinden statt. Im Mittelpunkt stand die fachgerechte Anlage und Pflege von Nützlingshecken

im kommunalen Grünraum. Austragungsort war vor dem Baseballplatz in Altweitra, wo eine Wildhecke als Sichtschutz angelegt wurde.

Die neu gepflanzte Hecke aus u.a. Dirndl, Schwarzer Holunder, Felsenbirne, Traubenkirsche und Kreuzdorn hat neben der Funktion als Sichtschutz

eine hohe ökologischer Bedeutung: Sie bietet Vögeln, Insekten und Amphibien das ganze Jahr über eine wertvolle Nahrungsquelle und Lebensraum für Verstecke, Jagdreviere und Nistplätze. Im Zuge der Pflanzung vermittelte Alexander Weissenböck von der BioBaumschule Artner (Reichenau) den Bauhofmitarbeitern Fachwissen zur Auswahl geeigneter Gehölze, zur Pflanzenqualität sowie Methoden zur Auspflanzung, Schnitt, Düngung und Pflege.

Der Praxisnachmittag fand bei einer gemeinsamen Jause im Dorfhaus Altweitra seinen gemütlichen Ausklang. Die Teilnehmer nahmen nicht nur wertvolles Wissen für die ökologische Gestaltung ihrer Gemeinde mit, sondern auch Impulse für klimafitte Grünraumpflege.

*Bürgermeister Otmar Kowar, Alexander Weissenböck von der BioBaumschule Artner und KLAR! Managerin Verena Litschauer mit den Bauhofmitarbeitern der Lainsitztalgemeinden.*

*Foto: © KLAR!*



## KLAR! Waldpraxisnachmittag in Altweitra

**Altweitra.** Am 9. Oktober 2024 fand auf Einladung der Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR!) Lainsitztal ein Waldpraxisnachmittag statt, der von Bezirksförster Ing. Stefan Grulich begleitet wurde.



Etwa 30 Interessierte nahmen an der Exkursion teil, bei der eine wiederaufgeforstete Gemeindewaldfläche in Altweitra besichtigt wurde. Im Fokus stand die nachhaltige Aufforstung bzw. die Möglichkeiten der Bestandesumwandlung in Zeiten des Klimawandels.

Bezirksförster Ing. Grulich teilte dabei sein umfangreiches Wissen über die Schritte der Wiederaufforstung, wie z.B. die Bodenvorbereitung, die Auswahl geeigneter Baumarten für den Standort, die sowohl an Trockenheit als auch an zunehmende Extremwetterereignisse angepasst sind, und gab wertvolle Tipps zur langfristigen Sicherung der Waldbestände. „Ein Gesprächspunkt war auch der Schutz der jungen Bäume vor Wildverbiss.“ so KLAR! Managerin Verena Litschauer. Im weiteren Verlauf der Exkursion informierte Ing. Grulich die Teilnehmer

über bestehende Fördermöglichkeiten wie dem Waldfonds, die Waldbesitzer finanziell bei Aufforstungs-, und Pflegemaßnahmen unterstützen.

Neben den fachlichen Inhalten ging Grulich auch auf die rechtlichen Rahmenbedingungen ein, die zu beachten sind. An diesem Nachmittag konnten sich die Teilnehmer ein Bild einer Wiederaufforstung machen und wertvolle Einblicke in die praktische Umsetzung erhalten.

Weitere Informationen zum Waldfonds: [www.waldfonds.at](http://www.waldfonds.at)

*Bezirksförster Stefan Grulich und Bgm. Otmar Kowar mit den Teilnehmern*  
*Foto: © KLAR!*



**VERMESSUNG**  
**DI Weißenböck-Morawek**

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2  
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31  
[www.dervermesser.at](http://www.dervermesser.at)

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

# Stammtisch im Zeichen der Ortskernentwicklung

Wir in Unserfrau-Altweitra sind „Stolz auf unser Dorf“



Foto: © Erich Marschik



Am jüngsten Stammtisch der „Dorf- & Stadterneuerung“ der in Echsenbach stattfand, nahm auch eine Delegation aus der Gemeinde Unserfrau-Altweitra teil.

Vertreter und Vertreterinnen unserer Gemeinde diskutierten dabei gemeinsam mit zahlreichen Gästen mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Gemeindebundpräsident Johannes Pressl über aktuelle Themen der Dorf- und Stadtentwicklung, und dabei ganz besonders über die Ortskernentwicklung.

Vor den Vorhang gebeten wurden aber auch jene Vereine und Gemeinden, die im Rahmen der Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ ein Projekt eingereicht haben und dieses auch finanziell unterstützt wird.

In Altweitra wurde die Aktion genutzt, um das Projekt „Einbau Akustikdecke und LED-Beleuchtung im Dorfgemeinschaftshaus“ umzusetzen. Die Dorfgemeinschaft Altweitra installierte eine moderne Akustikdecke inkl. Neuer LED-Beleuchtung um damit das Raumklima positiv zu beeinflussen. Die Atmosphäre bei den zahlreichen Veranstaltungen, die im Dorfgemeinschaftshaus stattfinden, ist nun eine viel bessere.

Weiters vor den Vorhang gebeten wurde auch die Dorfgemeinschaft Ulrichs. In Ulrichs wurde ein neuer Spielplatz errichtet. Ein neues Spielgerät und eine Sandkiste sowie ein Schaukeltier laden die Kinder zum Spielen und Toben ein und der neue Spielplatz ist nun ein beliebter Treffpunkt.

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf überreichte einer Delegation die Plakette „Stolz auf unser Dorf“, die künftig direkt vor Ort angebracht, auf die Initiative hinweisen wird.

„Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger haben ehrenamtlich an der Umsetzung des Projektes mitgewirkt und damit aktiv an der Gestaltung des dörflichen Lebens mitgestaltet. Es freut mich zu sehen, wie die Menschen anpacken und so unsere Gemeinde für alle noch lebenswerter machen“, freut sich Bürgermeister Otmar Kowar über die Initiativen.

## Rückblick und Ausblick

Die neuorganisierte Dorf- & Stadterneuerung hat erfolgreich ihre Förderlandschaft

umgestellt, um Gemeinden und Ehrenamtliche gezielter zu unterstützen.

Mit über 1.000 Gemeindebesuchen konnte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf positive Bilanz ziehen. Die Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ zeigte

das Interesse und die Bereitschaft der Menschen im Land, an Projekten zu Gunsten der Menschen im Dorf und in der Gemeinde, mitzuarbeiten.

Foto v.l.n.r.: LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Christine Bauer, Gisela Weissenböck,

Raphael Katzenschlager, Werner Strondl, Anita Ebhart-Krenn, Gerlinde Weissenböck, Emmerich Weissenböck, Hanna Strondl, Andreas Klein, Obfrau des Vereins der NÖ Dorf- und Stadterneuerung Maria Forstner, Doris Kowar, Bgm. Otmar Kowar

# Stolz auf unser Dorf

Neugestaltung eines Staudenbeets und Ankauf eines neuen Spielgerätes für den Spielplatz in Unserfrau.

Neugestaltung eines Staudenbeets und Ankauf eines neuen Spielgerätes für den Spielplatz in Unserfrau.

Im Juni wurde das Blumenbeet bei der Ortsausfahrt in Unserfrau Richtung Schagges neu gestaltet. Viele fleißigen Helfer waren zur Stelle und unterstützten den Dorferneuerungsverein D'Gallübler beim Versetzen von 70 neuen bunten Stauden und wurden dafür mit einer kleinen Jause belohnt. Die Pflanzen wurden von Meisterfloristik Kaltenböck geliefert, welcher auch gleich tatkräftig unterstützte.

Die Kosten werden von der Dorfgemeinschaft Unserfrau getragen, die durch die Aktion „Stolz auf unser Dorf“ der Dorf- & Stadterneuerung finanziell unterstützt wurde. Für den Spielplatz gibt es auch wieder eine neue At-

traktion. Eine Federwippe wurde ebenfalls im Rahmen der Aktion „Stolz auf unser Dorf“ angekauft und montiert und sorgt nun für Spaß für die kleinen Spielplatzbesucher.

Fotos rechts: Tina Dienstl und Dominik Pesendorfer unten: die fleißigen Helfer



Fotos: © Privat

# Neuigkeiten vom Kulturlandschaftsverein

IN der Region - MIT der Region - FÜR die Region

GEMEINDEN \* NATURSCHUTZ \* LANDWIRTSCHAFT

## Exkursion



Frei nach dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung“ veranstaltete der Kulturlandschaftsverein am 4. Oktober eine Exkursion zum Thema „**Wertvolle Kulturlandschaften**“ unter der Leitung von **Dr. Gerhard Loupal** (Ehrenpräsident Birdlife, Veterinärpathologe, Naturschutz- und Vogelkundeexperte).

Viele Interessierte fanden den Weg zum Treffpunkt, dem Gasthaus „Holzmühle“, in der Gemeinde Moorbach Harbach. Gemeinsam führte die Wanderung über den „Hoidaweg“ zu einer der KLV-Projektflächen. Dort fand ein ausgiebiger Diskurs über bedrohte Kultur-

landschaften und ihren Wert für den Erhalt der Biodiversität statt. Ein Lokalaugenschein ermöglichte einen Überblick über die Strukturvielfalt extensiv bewirtschafteter Flächen. Über die ersten Erfahrungen mit der Mahd und weitere Pläne für die Fläche wurde berichtet.

Die unterschiedlichen Lebensraumtypen wurden vor Ort und anhand von Luftbildern erklärt. Die extensive Pflege soll den durch die zunehmende Verbuschung bereits zurückgedrängten Pflanzenarten ermöglichen, sich wieder zu etablieren. Bleibt eine Pflege gänzlich aus, wird die Artenvielfalt auf einige wenige



Pflanzen reduziert. Durch die Planung weiterer Pflegeeinsätze wird an der Weiterentwicklung langfristiger Bewirtschaftungskonzepte für diese und andere Flächen weitergearbeitet. Bedrohte und für das Waldviertler Landschaftsbild typische traditionelle Kulturlandschaftsflächen sollen so erhalten werden.

Am Ende der Exkursion konnten sich die TeilnehmerInnen in der gemütlichen „Holzmühle“ aufwärmen und dort einkehren.

Fotos: Gerhard Loupal über den Wert traditioneller Kulturlandschaften.  
© Klaus Dacho



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



## Naturschutz-Sonderpreis geht an den KLV Lainsitztal

Am 4. Dezember wurden in St. Pölten die Josef Schöffel-Förderungspreise verliehen. Mit dem Preis zeichnet das Land Niederösterreich hervorragende Verdienste um den Schutz der heimischen Natur aus. Im Rahmen eines Festaktes im Haus für Natur / Sankt Pölten wurde der Preis durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Naturschutz-Landesrätin Susanne Rosenkranz feierlich überreicht. Ausgezeichnet wurden zehn Projekte, die besonderes Engagement im Bereich der kooperativen

Naturschutz-Arbeit vorweisen können. Neun Preise sind mit € 1.600 dotiert, zusätzlich gab es einen Sonderpreis in der Höhe von € 2.500 zu holen. Der Sonderpreis ging an den Kulturlandschaftsverein Lainsitztal für seinen partizipativen Ansatz der Zusammenarbeit von Landwirtschaft, Naturschutz und Gemeinden.

Foto: KLV-Kassier Otmar Kowar, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, KLV-Obmann Markus Wandl, Naturschutz-Landesrätin Susanne



Rosenkranz, KLV-Obmann-Stellvertreter Hermann Hahn, KLV-Schriftführerin Manuela Zinöcker, KLV-Geschäftsführerin Barbara Dolak bei der feierlichen Preisverleihung.  
© NLK Burchhart

## Generalversammlung



Im Zuge der Generalversammlung wurde ein Fachbeirat bestellt.

Bei der Generalversammlung im Oktober wurde den Mitglieder-gemeinde-Vertretern der Kleinregion Lainsitztal nicht nur einen Überblick über die verschiedensten KLV-Tätigkeiten seit der Vereinsgründung und über weitere geplante Projekte gegeben, es gab auch große Freude über die Bestel-

lung des KLV-Fachbeirats. Mit sieben Experten verschiedener Fachbereiche ist der Beirat hochkarätig besetzt und unterstützt den Kulturlandschaftsverein künftig in seinen Projekten. Die professionelle Verstärkung in den Bereichen

Landwirtschaft, Naturschutz, Wissenschaft und Tourismus soll sicherstellen, dass qualitativ und gemeinsam an der Zukunft IN der Region - MIT der Region - FÜR die Region gearbeitet wird.

Foto: Bei der Generalversammlung waren die Gemeinden der Kleinregion, der KLV-Vorstand und zwei der sieben neu bestellten Fachbeiräte vertreten.  
© Anna Weigl

Laufende Infos zur Arbeit des KLV gibt es hier:  
Facebook: Kulturlandschaftsverein Lainsitztal  
Instagram: klv.lainsitztal / www.lainsitztal.at





## Unsere Feuerwehren

### Neues Feuerwehrauto HLF1-W für die Feuerwehr Unserfrau



Die Feuerwehr Unserfrau freut sich über die Ankunft ihres neuen Einsatzfahrzeugs, des HLF1-W, das von der Firma Rosenbauer in Neidling bei St. Pölten aufgebaut wurde. Am 10. Oktober konnte das hochmoderne Fahrzeug endlich vom Werk abgeholt werden und steht nun bereit, die Sicherheit der Gemeinde zu erhöhen.

Das HLF1-W ist mit einem Wassertank und einer Schnellang-

riffeinrichtung ausgestattet, die auch Schaum zur Brandbekämpfung nutzen kann. Diese Ausstattung ermöglicht es der Feuerwehr, Brände effizienter und schneller zu bekämpfen. Darüber hinaus verfügt das Fahrzeug über eine umfangreiche technische Ausrüstung, die speziell für Verkehrsunfälle und andere technische Einsätze konzipiert wurde.

Die Planung und Entwicklung des Fahrzeugs erstreckte sich

über einen Zeitraum von etwa zwei Jahren.

Das neue HLF1-W ersetzt zwei ältere Fahrzeuge der Feuerwehr Unserfrau, das KLF und das KRF, und stellt somit einen bedeutenden Fortschritt in der Einsatzfähigkeit der Feuerwehr dar.

Mit dem neuen HLF1-W ist die Feuerwehr Unserfrau nun besser gerüstet, um den vielfältigen Herausforderungen des Feuerwehralltags zu begegnen und die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger noch besser zu gewährleisten.

*Foto: Bgm. Otmar Kowar mit Kommandant der FF-Unserfrau Dominik Pesendorfer und Stellvertreter Valentin Österreicher sowie FF-Abschnittskommandant BR Herbert Schagginger mit FF-Verantwortlichen der Umgebung.*

**Blumencenter  
Roland**  
3950 Gmünd, Conrathstraße 13,  
Tel.: 02852/52659, Fax: DW: 20

### Neues Feuerwehrauto für die Feuerwehr Altweitra



Am 31.10.2024 war es endlich soweit! Nach etwa 2 Jahren intensiver Planung konnte das neue HLF2A 2400 abgeholt und bei der Freiwilligen Feuerwehr Altweitra offiziell in den Dienst gestellt werden.

Das Fahrzeug wurde von Fa. Rosenbauer in Leonding aufgebaut und entspricht den Vorgaben des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.

Das neue HLF2 verfügt über einen 2400l großen Wassertank, wodurch es nun auch möglich ist, Schnellangriffe durchzuführen. Des Weiteren wurden unter anderem ein schwenkbarer Lichtmast, eine Verkehrsleiteinrichtung, eine Straßenwaschanlage und eine 5to Seilwinde verbaut.

Das neue Fahrzeug kostet in etwa € 500.000,- wobei sich

die Gemeinde und die FF Altweitra nach Abzug aller Förderungen einen Betrag von rund € 340.000,- teilen.

*„Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen Unterstützern und der Gemeinde. Ganz besonders bei der Bevölkerung von Altweitra und allen Mitgliedern für die vielen geleisteten Arbeitsstunden bei unseren Veranstaltungen, wodurch das HLF2 finanziert werden konnte.“*

Kommandant  
Christian Winkler

*Foto oben: Eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Altweitra  
© FF Altweitra*





## Neue Tore FF-Altweitra



Bei der turnusmäßigen Inspektion der Feuerwehren durch das Abschnittskommando und die Gemeinde wurden auch die neuen Tore beim Feuerwehrhaus in Altweitra besichtigt, die die alten und kaputten Tore nun ersetzen.

Foto: © Privat



## Vortrag digitale Mediennutzung

**Einladung für alle Eltern: Digitale Mediennutzung - wie kann ich mein Kind gut begleiten?**

GESUNDES  
UNSERFRAU  
ALTWEITRA



Digitale Geräte haben längst unseren Alltag erobert. Dass auch Kinder und Jugendliche sehr viel Zeit online verbringen, ist für viele Eltern und andere erwachsene Bezugspersonen eine Herausforderung: Es gilt, gemeinsam Regeln zum Umgang mit digitalen Medien im Familien-, aber auch Schul- und Arbeitsalltag zu finden.

Im Rahmen des Saferinternet.at-Elternabends für Schulen stärken Expert/innen die digitalen Kompetenzen der Teilnehmer/innen und unterstützen sie dabei, ihre Kinder beim verantwortungsvollen Umgang mit Handy, Internet & Co. zu begleiten. Wie Eltern am besten digitale Themen ansprechen, wie Kinder ihre Privatsphäre schützen können, wieviel Bildschirmzeit okay ist oder wie man einen guten Mix aus Online- und Offline-Aktivitäten schafft, sind einige mögliche Themen des Workshops.

**Auf Ihr Kommen freut sich die Gesunde Gemeinde Unserfrau-Altweitra**



### Marietheres van Veen

Am 5. Mai 1967 in Salzburg geboren, Mutter, Großmutter und Ehefrau

Seit 1995 selbständig als Journalistin, Autorin, Filmemacherin, Gestalterin und PR-Beraterin tätig, zertifizierte Eltern-Kind-Gruppen-Leiterin und diplomierte Erwachsenenbildnerin mit Schwerpunkt Eltern, zert. DigiFit-Trainerin und Saferinternet-Botschafterin.

Preisträgerin NÖ Journalistenpreis und nominiert für den Österreichischen Wirtschaftsfilm.



## FEUER & FLAMME? Vertrauen Sie dem Profi.



INSTALLATIONEN  
**SMUTKA**  
HEIZUNG • SANITÄR • WÄRMEPUMPE • SOLAR  
PHOTOVOLTAIK • PELLETSHEIZUNG • HACKGUTHEIZUNG  
LÜFTUNGSANLAGEN • KLIMAAANLAGEN



24 Stunden - 365 Tage im Jahr  
Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367

3970 Weitra,  
Schützenberger Str. 456  
Tel.: 02856-2428  
smutka@aon.at  
www.smutka.com



Wir wünschen unseren  
Kunden  
ein fröhliches Weihnachtsfest  
und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr!

Auch während unseres  
Betriebsurlaubs vom  
24.12.2024 – 07.01.2025

sind wir 24 Stunden unter  
der Notrufnummer  
0664-15 20 367

für Sie erreichbar.

# Unser Bewegungsprogramm

GESUNDES  
UNSERFRAU  
ALTWEITRA



## Pilates

mit **Franz Mraz**

seit KW 40, Start: 03.10.2024

jeweils **Donnerstag ab 19:00 Uhr**

Tel.: 0681 / 204 850 50

## Eltern-Kind-Turnen



Foto: stock.adobe.com/  
Oksana Kuzmina

### im Turnsaal der VS Unserfrau für Kinder ab 2 Jahren

in Begleitung eines Erwachsenen

**Kosten:** € 24,- für 7 Einheiten  
(€ 4,- pro Einheit + 1 Grateiseinheit)  
€ 6,- Mitgliedsbeitrag/Schuljahr

#### Information und Anmeldung:

**Sandra Fritz**

Übungsleiter für Eltern-Kind-Turnen

Tel.: 0664 / 37 86 372

#### 7 Termine:

jeweils **Dienstag, 14.01.2025, 21.01.2025,  
28.01.2025, 11.02.2025, 18.02.2025,  
04.03.2025, 11.03.2025**



GESUNDES  
UNSERFRAU  
ALTWEITRA



Gleich  
vormerken!

**Änderungen vorbehalten!**  
**Bitte nur Turnschuhe mit heller Sohle tragen! Anmeldungen und Infos bitte direkt bei den Trainerinnen und Trainern!**

## Kinderturnen



Foto: stock.adobe.com/Microgen

### im Turnsaal der VS Unserfrau für Kinder ab 2 Jahren

**Kosten:** € 20,- für 5 Einheiten  
(€ 4,- pro Einheit)  
€ 6,- Mitgliedsbeitrag/Schuljahr

#### Information und Anmeldung:

**Mag Bianca Traxler**

Staatlich geprüfte Sportlehrerin

Tel.: 0664 / 416 64 23

#### 5 Termine:

jeweils **Montag, 17.02.2025, 03.03.2025,  
10.03.2025, 17.03.2025, 24.03.2025**

## UGOTCHI Eltern-Kind-Turnen

Dankenswerter Weise hat sich Übungsleiterin Sandra Fritz bereit erklärt, das Ugotchi-Eltern-Kind-Turnen fortzuführen.

Sie hat die dafür notwendige Ausbildung gemacht und sorgt nun für viel Spaß und Bewegung für unsere Kinder ab 2 Jahren.

Gemeinsam mit ihren Eltern dürfen die Kinder liebevoll aufgebaute Spielstationen ausprobieren und unterschiedlichste Bewegungserfahrungen machen. Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra bedankt sich bei Sandra Fritz und der Fitnessunion Waldviertel für das tolle Angebot, welches im Rahmen der Gesunden Gemeinde stattfindet.



Foto: © Privat

Foto: Johanna Hobiger, Paul Schmid, Niklas Leutner, Mäxine Stippl, Miriam Fritz, Vivien Stippl, Manuel Amon, Verena Haslinger, Daniel Fritz, Emilia Leutner und Elias Mantler mit der Trainerin Sandra Fritz

## Kinderturnen

Foto: © Privat



Im Herbst wurde von der Fitnessunion Waldviertel gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde Unserfrau-Altweitra das Kinderturnen angeboten. Mag. Bianca Traxler zeigte den Kindern wie viel Spaß Bewegung macht und baute verschiedene Parcours und Trainingsgeräte auf, damit sich die Kinder sportlich betätigen konnten.

Foto: Bianca Traxler mit den Teilnehmern des Kinderturnens



UNSERFRAU-ALTWEITRA

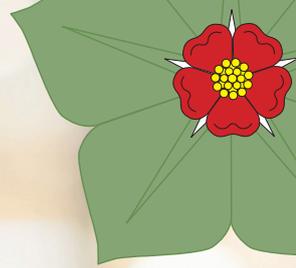


Foto: stock.adobe.com/Kwangmoozaa

# VERANSTALTUNGSTERMINE 2025

Datum	Veranstaltung	Verein / Organisation
19.01.2025	FF-Ball	FF-Heinrichs
01.02.2025	Eisstockplattln	FF-Altweitra
09.02.2025	Gugelhupfschnapsen ab 14:00 Uhr im GH Stangel	Senioren
04.03.2025	Faschingsausklang	BKC
09.03.2025	FF-Frühshoppen ab 10:00 Uhr	FF-Pyhrabruck
15.03.2025	FF-Schnapsen	FF-Heinrichs
30.04.2025	Maibaumaufstellen	FF-Oberlembach
30.04.2025	Maibaumaufstellen	Dorferneuerung Ulrichs
30.04.2025	Maibaumaufstellen	Dorfgemeinschaft Pyhrabruck
30.04.2025	Maibaumaufstellen	Dorfgemeinschaft Altweitra
30.04.2025	Maibaumaufstellen	D'Gallüssler Unserfrau

## *Vorankündigung vom Verein „Die Bäuerinnen“*



**Der Bäuerinnentag findet am 13. Februar 2025 um 08:30 Uhr in Gasthaus Thaler in Großbotten statt.** Es gibt viel Neues aus dem Verein und für gute Unterhaltung ist gesorgt, mit NACHHALTIGER Wirkung von und mit Hans-Peter Arzberger.

## *Die Theatergruppe Heinrichs bringt das Theaterstück „Die lieben Gäste“ an folgenden Tagen im Gasthof Stangel zur Aufführung*



- **21. März 2025**, 20:00 Uhr
- **22. März 2025**, 20:00 Uhr
- **28. März 2025**, 20:00 Uhr
- **29. März 2025**, 20:00 Uhr
- **30. März 2025**, 14:00 Uhr
- **04. April 2025**, 20:00 Uhr
- **05. April 2025**, 20:00 Uhr

